

# Inhaltsverzeichnis

	<b>Einleitung</b> .....	1	3.3.2	Abkürzungen .....	30
<b>1</b>	<b>Ziele der Dokumentation</b> .....	5	3.3.3	Ausführliche Dokumentation .....	31
1.1	Darstellung der Hebammenarbeit ..	5	3.3.4	Zeitnahe Dokumentation .....	31
1.2	Qualitätssicherung .....	5	3.3.5	Zeitangaben .....	32
1.3	Arbeitshilfe und -entlastung .....	6	3.3.6	Wer dokumentiert? .....	32
1.4	Erleichterung der Abrechnung .....	6	3.3.7	Schreibmaterial .....	33
1.5	Haftungsrechtliche Absicherung ..	7	3.4	<b>Dokumentationssystem</b> .....	33
			3.4.1	Formblatt versus Fließtext .....	33
			3.4.2	Elektronische Dokumentation .....	35
<b>2</b>	<b>Rechtliche Grundlagen</b> .....	9	3.5	<b>Standards</b> .....	35
2.1	Hebammengesetz und		3.5.1	Verbindlichkeit von Standards und	
	-Berufsordnungen .....	9		Vorgaben .....	37
2.2	Vertrag nach § 134a SGB V .....	9	3.5.2	Erstellen und Überarbeiten eines	
2.3	Behandlungsvertrag .....	10		Standards .....	39
2.4	Patientenrechte .....	11	3.6	<b>Dokumentation und</b>	
2.5	Schweigepflicht .....	12		<b>Qualitätsmanagement</b> .....	41
2.5.1	Offenbarungsbefugnisse .....	13	3.6.1	PDCA-Zyklus .....	41
2.6	Datenschutz .....	17	3.6.2	QM-System .....	43
2.6.1	Allgemein .....	17	3.6.3	Dokumentation als Mittel von	
2.6.2	Sozialdaten .....	18		Qualitätsmanagement .....	43
2.7	<b>Aufbewahrung</b> .....	19	3.7	<b>Kooperationen</b> .....	45
2.7.1	Aufbewahrungsfristen .....	19	3.7.1	Korrespondenz mit anderen	
2.7.2	Archivierung .....	19		Leistungserbringerinnen .....	45
2.8	<b>Vernichtung von Daten</b> .....	22	3.7.2	Zusammenarbeit mit der Ärztin in der	
2.9	<b>Rechtsformen der</b>			Freiberuflichkeit .....	46
	<b>Zusammenarbeit</b> .....	22	3.7.3	Zusammenarbeit in der Klinik .....	47
2.9.1	Einzelunternehmerin und				
	Praxisgemeinschaft .....	22	<b>4</b>	<b>Dokumentation in den</b>	
2.9.2	Gesellschaft bürgerlichen			<b>verschiedenen Tätigkeits-</b>	
	Rechts (GbR) .....	24		<b>feldern</b> .....	49
2.9.3	Partnerschaftsgesellschaft (PartG) .....	24	4.1	<b>Anamnese</b> .....	49
2.9.4	Gesellschaft mit beschränkter		4.1.1	Psychosoziale Anamnese .....	49
	Haftung (GmbH) .....	25	4.1.2	Ernährung und Bewegung .....	50
2.9.5	Verein .....	25	4.2	<b>Aufklärung</b> .....	50
2.9.6	Gesellschaftsvertrag .....	27	4.2.1	Wie aufklären? .....	50
			4.2.2	Zeitpunkt der Aufklärung .....	51
			4.2.3	Verzicht auf Aufklärung .....	51
<b>3</b>	<b>Kriterien guter</b>		4.2.4	Aufklärung vor einer außerklinischen	
	<b>Dokumentation</b> .....	29		Geburt .....	51
3.1	<b>Die Akte</b> .....	29	4.2.5	Sicherungsaufklärung .....	53
3.2	<b>Der Eintrag</b> .....	29	4.2.6	Wirtschaftliche Aufklärung .....	54
3.3	<b>Formale Anforderungen</b> .....	30	4.2.7	Aufklärung während der Geburt ...	54
3.3.1	Klare Formulierungen .....	30			

## VIII Inhaltsverzeichnis

4.3	<b>Betreuung in der Schwangerschaft</b>	55	5.1.4	Gefahrensituation durch Überlastung	112
4.3.1	Beratung	55	5.2	<b>Notfallsituationen</b>	114
4.3.2	Vorgespräch	56	5.2.1	Blutung nach der Geburt	116
4.3.3	Schwangerenvorsorge	57	5.2.2	Reanimation des Neugeborenen	116
4.3.4	Hilfe bei Beschwerden und Wehen	59	5.2.3	Schulterdystokie	118
4.4	<b>Kurse</b>	60	5.3	<b>Sonderfälle in der Dokumentation</b>	120
4.5	<b>Geburtshilfe</b>	61	5.3.1	Nachtrag	120
4.5.1	Beobachtungen und Untersuchungen	61	5.3.2	Wenn Hebamme und Ärztin nicht gleicher Meinung sind	121
4.5.2	Herztonkontrolle mit CTG und Auskultation	64	5.3.3	Die Kollegin handelt fragwürdig	122
4.5.3	Die einzelnen Phasen der Geburt	68	5.3.4	Falsche Eintragungen	122
4.5.4	Darstellung des Geburtsverlaufs	72	5.4	<b>Besondere Situationen in der Betreuung</b>	124
4.5.5	Wassergeburt	74	5.4.1	Probleme in der Verständigung	124
4.5.6	Besonderheiten bei außerklinischen Geburten	76	5.4.2	Kulturelle, religiöse, weltanschauliche Besonderheiten	124
4.6	<b>Wochenbett und Stillzeit</b>	79	5.4.3	Fehlendes Einvernehmen mit der Frau	125
4.6.1	Beratung	80	5.4.4	Die Frau lehnt dringend notwendige Maßnahmen ab	126
4.6.2	Beobachtungen	87	5.4.5	Die Frau geht gegen den Rat der Hebamme oder der Ärztin nach Hause	127
4.6.3	Das Neugeborene	90	5.4.6	Schwierige Situationen mit Begleitpersonen	128
4.7	<b>Laborbefunde</b>	95	5.4.7	Frau möchte Befund nicht in Dokumentation aufnehmen lassen	128
4.7.1	Befundrücklauf und Dokumentation	95	6	<b>Erste Hilfe bei Haftpflicht- und strafrechtlichen Ansprüchen</b>	131
4.7.2	Serologische Untersuchungen	95	6.1	Kommunikation	131
4.7.3	Untersuchungen zur Risikoabklärung	97	6.2	Vervollständigen und Kopieren der Akte	132
4.8	<b>Arzneimittelgaben und Maßnahmen</b>	100	6.3	Gedächtnisprotokoll	133
4.8.1	Verschreibungspflichtige, ohne Rezept erhältliche Arzneimittel	100	6.4	Schadensmeldung	133
4.8.2	Ärztlich verordnete Arzneimittel	101	6.5	<b>Einsichtnahme und Herausgabe der Behandlungsdokumentation</b>	135
4.8.3	Alternative Behandlungsmethoden	102		Anforderung der Akte durch die Eltern	135
4.9	<b>Dokumente, die die Frau bekommt</b>	104		Einsichtnahme durch einen Rechtsanwalt oder die Krankenkasse	135
4.9.1	Mutterpass	104		Beschlagnahmung durch die Polizei	136
4.9.2	Kinder-Untersuchungsheft	106			
4.9.3	Standesamtliche Meldung	106			
4.9.4	Bescheinigungen	106			
4.9.5	Merkblätter	106			
4.10	<b>Familienhebamme</b>	107			
5	<b>Besondere Situationen</b>	109			
5.1	<b>Gefährliche Situationen</b>	109			
5.1.1	Umgang mit Fehlern und Beschwerden	109			
5.1.2	Risikomanagement	110			
5.1.3	Unfall	111			

6.6 Zusammenarbeit der Hebamme  
mit ihrem rechtlichen Vertreter im  
Zivilverfahren ..... 136

6.7 Das Verhalten als Zeugin oder  
Beschuldigte im Strafverfahren ... 137

6.8 Fallbesprechung ..... 137

6.9 Supervision und psychologische  
Beratung ..... 138

6.10 Die Gutachterinnenkommission  
des Deutschen  
Hebammenverbandes ..... 138

6.11 Die Rechtsstellen der  
Hebammenverbände ..... 139

**Anhang** ..... 141

Glossar ..... 142

Literatur ..... 143

Abkürzungsverzeichnis ..... 145

Abbildungsnachweis ..... 148

Adressen ..... 148

Stichwortverzeichnis ..... 149